



ZOLLIKOFE
MITENANG

Protokoll der 7. Hauptversammlung vom 28.05.2024 im Franziskuszentrum in Zollikofen, 18.00 Uhr

Anwesend: 63 Mitglieder

Entschuldigt: Daniel und Nathalie Bichsel, Käthi und Hans Peter Sigrist-Frey, Kurt und Margot Sigrist, Ernst und Priska Burri, Marc Klopfenstein, Peter und Annemarie Eichenberger, Christine Bütikofer, Katharina Büchi, Marta Muri, Denis und Marianne Bérard, Paul Hengartner, Brigitte Stöckli, Eveline Wagner, Johannes Maier und Doris Hagi, Alexander und Cécile Rieder, Kurt und Lea Jörg, Elias Köchli, Vreni Zürcher

Vorsitz: Hieronymus Rieder, Präsident

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler/-innen

Hieronymus Rieder begrüsst die Teilnehmenden zur siebten Hauptversammlung von Zollikofe mitenang und dankt für das zahlreiche Erscheinen. Er dankt allen Freiwilligen für ihren grossen Einsatz, der in der heutigen Zeit sehr wichtig und nicht selbstverständlich ist.

Der Dank geht auch an die Mitglieder, welche dem Verein die Treue halten und den Vorstand tatkräftig unterstützen.

Stimmzähler: Als Stimmzähler werden Frau Erika Bissegger und Herr Hans Georg Kollrack gewählt.

Die Einladung zur Hauptversammlung wurde ordnungsgemäss versandt. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Protokoll der 6. HV von Zollikofe mitenang vom 6.06.2023

Das Protokoll der 6. HV von Zollikofe mitenang wurde nicht versandt. Es konnte aber auf der Homepage des Vereins und vor der Sitzung eingesehen werden. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht über die Vereinstätigkeit

Der Präsident durfte am 6. Juni 2023 das Präsidentenamt übernehmen und fasst sein erstes Präsidialjahr unter dem Motto **Konstanz und Veränderung** zusammen. Konstanz bei den Freiwilligen und Mitgliedern, Veränderung beim Restaurant Senevita und damit bei unseren im Restaurant engagierten Freiwilligen.

Per 1. Juli 2023 hat Senevita ein neues Gastrokonzept eingeführt und unsere Freiwilligen waren im Restaurantbetrieb nicht mehr gefragt. Der Verein hat sich deshalb neu orientiert und nach einer neuen Lösung für einen Kaffeebetrieb gesucht. Nach einer intensiven Suche wurde schlussendlich eine Lösung im neuen Pfarreizentrum der katholischen Kirche gefunden. Am 12. Dezember konnte der ZoMi Träff feierlich im Beisein von Vertretern:innen aus Politik, der katholischen Kirchgemeinde als Gastgeberin, diversen Institutionen und vielen Freiwilligen eröffnet werden. Dies ist sicher ein Meilenstein in der jungen Geschichte von Zollikofe mitenang. Der ZoMi Träff soll ein Begegnungsort für Jung und Alt von ganz Zollikofen werden.

Der Verein war mit einem Stand am Bernerrosefest und am Neuzuzügeranlass vertreten, wo wertvolle Gespräche mit Besuchern geführt werden konnten. Am Bernerrosefest übernahm der Verein wiederum die Kosten für das beliebte Rösslispiel.

Der im Freizeithaus Meielen durchgeführte Anlass für die Bewohner des betreuten Wohnens wurde geschätzt und wird im 2024 wieder stattfinden. Für die Freiwilligen organisierte der Verein die beliebten zwei Anlässe. Das Mercie Fest im Restaurant zur alten Mühle auf der Rüti war wie jedes Jahr gut besucht und der Ausflug auf die Marbachegg konnte bei tollem Wetter und guter Stimmung durchgeführt werden. Neu wurde 2023 erstmals am 5. Dezember der internationale Tag der Freiwilligen bei Kaffee und Kuchen im ZoMi Träff gefeiert. Der im 2023 neu formierte und wieder komplette Vorstand traf sich zu 6 Sitzungen und beschäftigte sich intensiv mit den Veränderungen bei der Freiwilligenarbeit und dem ZoMi Träff.

Abschliessend dankt der Präsident den Mitgliedern und dem Vorstand für die Unterstützung und allen Freiwilligen für ihren grossen Einsatz.

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit 62 Ja, bei einer Enthaltung, genehmigt.

4. Bericht der Geschäftsstelle «Zollikofe mitenang»

Frau Tatjana von Gunten erläutert anhand von Grafiken die Einsätze der Freiwilligen von Zollikofe mitenang.

Insgesamt haben im 2023 120 Freiwillige (90 Frauen und 30 Männer) Leistungen zugunsten der BewohnerInnen von Zollikofen erbracht.

Die Freiwilligeneinsätze in Zollikofen haben sich im Jahr 2023 wie folgt auf die Einsatzbereiche im **Dorf** aufgeteilt:

• Fahrdienst/ Mahlzeitenfahrdienst	465 Fahrten / 56 Sonntage
• Einkaufen	513 Einsätze
• Besuchen/Spazieren	220 Einsätze
• Handwerk	53 Einsätze
• Technische Unterstützung	57 Einsätze
• Unterstützung Garten	129 Einsätze
• Tierbetreuung	54 Einsätze
• Hilfe im Haushalt/Kochen	59 Einsätze
• Nachhilfe	48 Einsätze
• Steuern	8 Einsätze
• ZoMi Träff (Dezember)	22 Einsätze

In der **Senevita** waren unsere Freiwilligen in folgenden Bereichen tätig:

• Cafeteriabetrieb	346 Einsätze
• Besuchen/Begleitungen	544 Einsätze
• Vorlesen	151 Einsätze
• Singen	260 Einsätze
• Jassen	102 Einsätze
• Mahlzeiten	100 Einsätze
• Anlässe/Ausflüge/Umzug	60 Einsätze
• Fahrdienste	24 Einsätze

Es ist beeindruckend, wie die Unterstützung im Dorf gelebt wurde und weiterhin gelebt wird. Frau Tatjana von Gunten dankt allen Freiwilligen für den grossen Einsatz.

Die Ausführungen unserer Koordinatorin werden mit Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung des Vereins 2023

Frau Barbara Baumann erläutert die wichtigsten Positionen der Jahresrechnung und die Abweichungen zum Budget. Das Geschäftsjahr 2023 schliesst mit Mindereinnahmen von CHF 10'274.16 ab und das Vereinsvermögen per 31.12.2023 beträgt neu CHF 452'037.10.

6. Revisorenbericht und Décharge für den Vorstand

Revisor Joseph Crettenand verliest den Revisorenbericht. Die Jahresrechnung des Vereins wurde von den Revisoren Elias Köchli und Joseph Crettenand geprüft, in Ordnung befunden und zur Annahme empfohlen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Die Arbeit der Revisoren und der Kassierin wird mit Applaus verdankt und dem Vorstand Décharge erteilt. Den Revisoren wird ein Präsent für ihren jahrelangen Einsatz überreicht.

7. Budget/Voranschlag 2024

René Ritter erkundigt sich nach der Vorstellung des Budgets 2024, was der Verein für einen Auftritt an der GAZ plant. Der Präsident informiert, dass der Verein einen Stand betreiben wird mit einem attraktiven Angebot. Die konkrete Planung ist aber erst angelaufen und noch nicht definitiv bestimmt.

Der Voranschlag 2024 wird einstimmig angenommen. Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert.

8. Mitgliederanträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Im Namen von Katharina Büchi wird angefragt, ob nicht ein Fahrdienst zum ZoMi Träff angeboten werden könnte. Der Präsident erklärt, dass er bereits mit Frau Büchi telefoniert hat und ein Testbetrieb organisiert wird.

Frau Rosmarie Althaus bemängelt, dass der Mitgliederbeitrag bereits auf dem Einzahlungsschein vorgedruckt sei. So kann der Beitrag nicht mit einem Spendenbeitrag aufgerundet werden. Der Präsident nimmt die Anregung gerne entgegen und wird für nächstes Jahr geprüft.

Auf die Frage von Frau Erika Bissegger zur Anzahl Mitglieder des Vereins wird ihr mitgeteilt, dass momentan 430 Personen dem Verein angehören.

Frau Renate Heiri erkundigt sich nach dem Datum der nächsten HV. Der Termin ist noch offen, aber es wird geprüft, die HV an einem anderen Wochentag durchzuführen.

Herr Eckhard Grutsch regt an, die Freiwilligen-Liste im ZoMi Träff online bereitzustellen. Auch dieses Anliegen wird von der Arbeitsgruppe ZoMi Träff geprüft.

Der Präsident weist am Schluss noch auf die offene Stellvertretung unserer Koordinatorin hin. Bei Abwesenheiten soll die Vermittlung des Fahrdienstes und der Telefondienst während ca. 50 Stunden pro Jahr sichergestellt werden. Interessierte Personen werden gebeten, sich beim Präsidenten zu melden.

Am Schluss dankt der Präsident dem Vorstand und der Koordinatorin für die gute Zusammenarbeit.

Von der Vizepräsidentin Frau Eva Baumann wird dem Präsidenten für seinen grossen Einsatz im ersten Präsidialjahr gedankt und ihm ebenfalls ein Präsent überreicht.

Ende der Hauptversammlung: 19.00 Uhr, anschliessend Apéro.

Zollikofen, 28. Mai 2024

Der Präsident



Hieronymus Rieder

Für das Protokoll



Thomas Pfyl